

Verein der Freunde von Miller's Studio

27. ordentliche Mitgliederversammlung vom Mittwoch, 14. Juni 2017

Ort	Mühle Tiefenbrunnen, grosser Konferenzraum, 8008 Zürich
Beginn	18.00 Uhr
Anwesend	40 Mitglieder des Gönnervereins
Vorsitz	Georg Vogel, Präsident
Stimmzähler	Ivo Pfyl
Protokoll	Sarah Medea Thanasis

Protokoll

Begrüssung

Georg Vogel begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist. Die Traktandenliste wird genehmigt. Als Stimmzähler wird Ivo Pfyl, als Protokollführerin wird Sarah Medea Thanasis vorgeschlagen. Beide werden gewählt. Alle Wahlen werden offen durchgeführt.

1. Protokoll der Generalversammlung vom 4. Juni 2016

Letztes Jahr wurde entschieden, dass das Protokoll der GV vom 4. Juni 2016, die Jahresrechnung und der Revisionsbericht als Download im Internet oder an der Miller's Abendkasse verfügbar sind. Hat das geklappt? Sollen wir das weiterhin so machen? Es wird dem zugestimmt. An der Abendkasse hat es noch nicht ganz so geklappt. Sonst gibt es keine Fragen oder Ergänzungen zum letztjährigen Protokoll. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

2. Jahresrechnung 2016 und Jahresbericht 2016

Jahresbericht 2016

Seit der letzten GV mit anschliessender Dada-Oper ist wieder viel gelaufen im Miller's: Die Saison 16/17 hat ein tolles und sehr breites Programm geboten, das von einer Eigenproduktion über verschiedene thematische Schwerpunkte (Bayern, italienisches Liedermacherfestival, ...) zu den bewährten Reihen und zum Spektakuli führte. Es gab in dieser mehrere Gönner-Auftakte, an denen die Künstler vor oder nach der Vorstellung über ihr Programm berichten. Ein Gönner-Auftakt fand beispielsweise mit dem Kabarettist Jess Jochimsen statt.

Das diesjährige Miller's Fest 2017 hat wieder das Miller's Team organisiert: Matthias Riesenhuber kochte Schulterspitz und auf der Bühne sorgten Abba jetzt! für die Unterhaltung. Der Vorstand vom Gönnerverein organisierte das Apéro. Es war ein tolles Fest mit 150 Gästen, es waren viele Künstler anwesend und die Stimmung war grossartig. Georg Vogel dankt allen Beteiligten für die Organisation des Festes. Das nächste Miller's Fest findet am 3. Februar 2018 statt.

Bei den Mitgliederzahlen des Gönnervereins ist ein Rückgang zu verbuchen, die meisten dieser Austritte sind von Gönnern, die schon sehr lange dabei waren und ihre Mitgliedschaften allgemein neu überdachten. Anlässe wie das Miller's Fest haben einen sehr positiven Effekt, der sich mit diversen Neueintritten abzeichnet. Ziel ist, diesen Schwung und diese Freude mitzunehmen, niemand wird Gönner, der noch nie im Miller's war. An einem ersten Workshop mit dem neuen Vorstand wurde schon intensiv besprochen, wie man mehr Leute gewinnen und die bestehenden Gönner bewahren kann.

Es gibt keine Fragen oder Ergänzungen, der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

Jahresrechnung 2016

Die Bilanz ist nicht aussagekräftig, da alle Einzahlungen der Gönner auf das Konto des Miller's überwiesen werden. Die Erfolgsrechnung ist ebenfalls schlank, die jedoch ist ausschlaggebend. Die Zahlen werden hier näher erläutert. Es ist eine schlanke Rechnung, das liegt unter anderem auch daran, dass der administrative Aufwand beim Miller's liegt. Georg Vogel dankt der Administration des Miller's. Das Ergebnis ist unverhältnismässig gut, da keine Abgrenzungen vorgenommen wurden. Das liegt daran, dass das Inkasso letzte Saison umgestellt wurde. Mit dem neuen Inkassosystem – alle Jahresbeiträge sind zur gleichen Zeit fällig – ist eine Abgrenzung nicht mehr nötig. Dieses Jahr stimmt das nicht, da gerade umgestellt wurde. Der Betriebsertrag sollte 20% unter dem Vorjahr sein (also bei ca. Fr. 61'000). Die Rechnungen für die Saison 17/18 werden nächstens verschickt, die Mitgliedschaften sind ab 1. Juli 2017 gültig.

Die Revisoren haben festgestellt, dass ein Bankguthaben vorhanden ist, dass die Mitgliederbeiträge einbezahlt wurden und der Stiftung wurden die Beträge überwiesen. Die Revisoren empfehlen der GV, die Jahresrechnung anzunehmen. Georg Vogel dankt den Revisoren Bernd Wenzlaff und Beat von Tobel und auch Sari Fehlmann und Guy Coumans der Mühle Tiefenbrunnen. Es gibt keine Fragen oder Ergänzungen, der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

3. Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung für die Saison 16/17.

4. Wahlen

Dieses Jahr wird der Vorstand wieder einmal gewählt, da dies alle zwei Jahre getan werden muss. Aus dem Vorstand treten Nicole Mettier, Anna von Tobel, Ivo Pfyl und Georg Vogel aus. Henriette Bezzola und Hans G. Scherrer bleiben im Vorstand. Neu dazu kommen Claudia Conrads und Jutta Trautmann. Die neuen Vorstandsmitglieder Claudia Conrads und Jutta Trautmann werden vorgestellt. Anschliessend werden die neuen und auch die bisherigen Vorstandsmitglieder zur Wahl gestellt. Sie werden alle mit Applaus gewählt. Für den Präsidiumsplatz wird Corinne Goetschel vorgeschlagen, die sich selber kurz vorstellt. Sie wird zur Wahl aufgestellt und wird ebenfalls mit Applaus gewählt.

5. Bericht Stiftung / Miller's

Der Stiftungsratspräsident Michael Wehrli begrüsst die Anwesenden und erzählt aus der Sicht der Stiftung. Da das Geschäftsjahr erst im Juli 2017 abgeschlossen ist, erzählt Michael Wehrli aus dem letzten Geschäftsjahr. Zusammenfassend befand sich das Miller's auch in der Saison 2015/2016 im Aufwind. Er stellt ein paar Zahlen aus dem Geschäftsbericht vor: Die Anzahl Vorstellungen verzeichnen eine kleine Delle, dies aus dem Grund, dass in der Saison 15/16 kein Spektakuli stattgefunden hat. Grundsätzlich wird sich die Anzahl Vorstellungen zwischen 150 und 190 Vorstellungen einpendeln. Lange Zeit wurden im Schnitt 120 Vorstellungen gespielt, diese Zahl wurde nach oben korrigiert. Auch die Anzahl Besucher pro Vorstellung konnte erhöht werden und das Miller's konnte in der Saison 15/16 eine Auslastung von 55% erreichen. Auch die Anzahl Besucher stieg in den letzten zwei Jahren. Michael Wehrli geht kurz auf die Finanzen des Miller's ein und erklärt die drei wichtigsten Einnahmen des Miller's: Ticketeinnahmen, öffentliche Hand (seit letzter Spielzeit auch Geld aus dem Kanton) und Sponsoren. Bei den Sponsoren konnten viele Stiftungen dazugewonnen werden, die einzelne Projekte und Reihen unterstützen. Dies wird vereinfacht durch die bessere Programmstruktur. Es werden immer noch Verluste geschrieben, jedoch befindet sich das Miller's auf gutem Weg, wieder schwarze Zahlen zu schreiben.

Michael Wehrli gibt Neuigkeiten zum Thema Personelles bekannt: Daniel Lerch, der schon vor seiner Funktion als kaufmännischer Leiter für das Miller's arbeitete, verlässt das Miller's nach einem Jahr auf eigenen Wunsch, um sich beruflich anders zu orientieren. Die Nachfolgeregelung ist bereits im Gang und die Leitung hat bereits Vorstellungsgespräche hinter sich. Daniel Lerch ist offiziell Ende der Sommerferien nicht mehr im Miller's.

Ein weiteres wichtiges Thema sind die Subventionen der Stadt, die alle vier Jahre erneuert werden. Dieser Prozess hat letzten Herbst gestartet und geht zirka ein Jahr. Die Weisung wurde bereits im Stadtrat behandelt und im Herbst wird die Weisung im Gemeinderat behandelt. Das Miller's hat beantragt, die Subvention zu erhöhen. Das Miller's sucht die Gespräche mit den Gemeinderäten, vor allem mit denen aus der Kulturkommission, um ihnen näher darlegen zu können, wer das Miller's ist. Zuletzt dankt Michael Wehrli im Namen der Stiftung dem Team und dem Gönnerverein samt Vorstand.

Er übergibt der künstlerischen Leiterin Barbara Ellenberger das Wort. Sie begrüsst ebenfalls die Anwesenden und betont die Wichtigkeit der Unterstützung des Gönnervereins. Sie stellt die Highlights des Miller's Spielplans vor. Einerseits gehen die Reihen (Theatersport, Poetry Slam, Stand Up, Literatur Hoch Zwei, Krokodilfarm, ...) weiter und andererseits gibt es in der nächsten Spielzeit mehr Blöcke und weniger Einzeltermine. Es konnten viele Künstler zurückgewonnen oder auch neu gewonnen werden, beispielsweise die neue Zusammenarbeit mit Katja Früh und Patrick Frey, die das Stück Grundriss der Hoffnung im Miller's spielten. In der nächsten Spielzeit wird wieder eine Komödie von ihnen aufgeführt, Barbara Ellenberger erläutert kurz den Inhalt dieser Komödie, die die Spielzeit eröffnen wird. Ausserdem wird in der darauffolgenden Spielzeit ein Stück, das für das Miller's geschrieben wird, der beiden Autoren uraufgeführt. Ein weiteres Highlight ist ein neues Programm von Mike Müller, der im Miller's Zürich Premiere feiert. Weitere Premieren feiern Andres Lutz und Stefan Heuss. Auch Christian Jott Jenny zeigt im Frühling sein neues Programm "Trittligass". Weiter gibt es wieder kleinere Projekte wie das Festival der italienischen Liedermacher, das von Pippo Pollina kuratiert wird das Senioren Lab und auch Dinnertheater. Barbara Ellenberger dankt dem Gönnerverein für die Aufmerksamkeit.

6. Varia

Von den Gönnern werden keine Varia vorgeschlagen. Georg Vogel dankt an dieser Stelle den Gönnern, die das Miller's tatkräftig unterstützen. Er dankt Beat von Tobel, Bernd Wenzlaff und Sari Fehlmann für die Revision und die Rechnung, er dankt der Mühle Tiefenbrunnen für die Gastfreundschaft, Sarah Thanasis für die Gönnerbetreuung und dem gesamten Miller's Team. Auch bedankt er sich bei den drei austretenden Vorstandsmitglieder Anna von Tobel, Nicole Mettier und Ivo Pfyl für ihr Engagement im Vorstand. Er überreicht ihnen an dieser Stelle ein Abschiedsgeschenk.

Michael Wehrli ergreift hier wieder das Wort und verabschiedet Georg Vogel. Er betont seine grossartige Arbeit und dankt für die langjährige Unterstützung im Gönnerverein, die schon vor seiner Position als Präsident begonnen hat. Er betont, wie wichtig und ausschlaggebend seine Präsenz im Vorstand war. Besonders freut es Michael Wehrli, dass Georg Vogel trotz Rücktritt aus dem Vorstand des Gönnervereins im Stiftungsrat bleibt. Er übergibt Georg Vogel ein Abschiedsgeschenk.

Georg Vogel weist darauf hin, dass das anschliessende Apéro im Hof vor dem Miller's stattfindet. Gönner sind zum Apéro und zur anschliessenden Vorstellung eingeladen, es empfiehlt sich, die Tickets zur Vorstellungen vor dem Apéro im Miller's abzuholen: Im Studio 2 zeigt Anton Grübener um 19.30 Uhr „Der Bart ist ab! – mach doch mal was Lustiges“ und im Miller's zeigen Köbernick & Gunkl um 20 Uhr ihr Programm „Grüsse aus Lakonien“. Ausserdem weist er auf das nächste Miller's Fest hin, das in der nächsten Saison am 3. Februar 2018 stattfinden wird.

Barbara Ellenberger überreicht Georg Vogel im Namen des Miller's ebenfalls ein Abschiedsgeschenk.

Die Versammlung wird um 19 Uhr geschlossen. Die Gönner treffen sich zum Apéro Hof und besuchen anschliessend die oben genannten Vorstellungen des Spektakulis.

Zürich, 14. Juni 2017



Georg Vogel
Präsident des Vorstandes



Sarah Medea Thanasis
Protokollführerin